



## Bürgerbewegung pro NRW im Rat der Stadt Radevormwald

pro NRW Burgstraße 8 42477 Radevormwald

Stadt Radevormwald  
Herr Bürgermeister  
Dr. Korsten  
Hohenfuhrstr. 13  
42477 Radevormwald

Tobias Ronsdorf

☎ 02191 691717

☒ 02191 667088

23. Februar 2012

fraktion.rade@pro-nrw.net

*Zu "Mittelberufen und Tragen"*

**Anfrage : Kosten für Asylbewerber ?**

**Zur Beantwortung bei der nächsten Ratssitzung**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

Vorbemerkung :

In der Ausgabe des RGA vom 10.02.2012 im Artikel "Neues Zuhause für 40 Flüchtlinge" konnte der geneigte Leser erfahren, daß der Zustrom der Asylbewerber in der Tendenz wieder steigend sein soll. Und während es fast allen "normalen" Wohnungsmietern- und Eigentümern selbst zugemutet wird, für eigene Renovierungsarbeiten zu sorgen, gilt dies in diesem Fall offenbar nicht. Laut Zeitungsbericht sollen außerplanmäßige Renovierungskosten iHv. 20.000€ die öffentliche Hand, also den Steuerzahler, belasten.

In diesem Zusammenhang erlaubt sich die Fraktion pro NRW folgende Anfragen :

- 1.) warum können die erforderlichen Renovierungsarbeiten nicht in Eigenleistung, die beispielsweise auch Hartz4 Empfängern zugemutet wird, vorgenommen werden? Sind durch die Renovierungsmaßnahmen noch weitere Kosten zu erwarten?
- 2.) wie viele Asylbewerber halten sich derzeit in Radevormwald auf und wie hoch ist die Anerkennungsquote?
- 3.) Liegen Erkenntnisse vor, daß Straftaten von diesem Personenkreis ausgehen?
- 4.) wie hoch schätzt die Verwaltung die Kosten durch die Gesamtzahl der Asylbewerber in den nächsten 5 Jahren?
- 5.) Ist bekannt, ob in den jeweiligen Heimatländern der in Rede stehenden Asylbewerber Strafverfahren gegen diese anhängig sind ?  
Wenn ja, welche ?

Mit freundlichen Grüßen

*Tobias Ronsdorf*

Tobias Ronsdorf  
Fraktionsvorsitzender